

# Programmieren mit Python

## Teil 2: I/O und Verzweigungen

---

Dr. Aaron Kunert

*[aaron.kunert@salemkolleg.de](mailto:aaron.kunert@salemkolleg.de)*

12. Oktober 2022

Zu Beginn ...

---

## Kurze Vorstellungsrunde

Schaffst Du es *in 60 Sekunden* folgende Fragen möglichst knackig und aussagekräftig zu beantworten?

- Wer bist Du?
- Windows, Mac oder Linux?
- Welche Vorkenntnisse hast Du beim Programmieren?
- Warum hast Du Dich zum Python-Kurs angemeldet?
- Wann wäre der Kurs für Dich perfekt gelaufen? (Best Case Szenario)
- Wann würdest Du den Kurs nicht weiter besuchen? (Worst Case Szenario)

## Organisation des Kurses

- Es soll 2 Nachholtermine geben. Zeiten dafür suchen wir im November.
- Pausen: 30 Minuten für den Nachmittagssnack. Bei Bedarf mehr Pausen. Bitte danach pünktlich kommen!
- Skript und alle Unterlagen findet man über MS Teams.
- Gelegentlich gibt es ein Aufgabenblatt (Teams) → Ca. 10 Tage Bearbeitungszeit, Abgabe per Email oder durch Einladung zum Replit-Projekt → individuelles Kurzfeedback
- Lernleistung durch: Anwesenheit, Mitarbeit und Bearbeitung der Aufgabenblätter
- Wissenschaftliche Arbeit ist möglich
- Kommunikation per E-Mail
- Fragen sind immer und über alle Kanäle willkommen!

## Didaktik des Kurses

- Mischung aus Vortrag, Präsenzübungen und Live-Coding
- Lösungen der Präsenzübungen gibt's im Handout in Teams
- Achtung: Präsenzübungen können erstmal frustrierend sein!
- Im Idealfall: Mehr Praxis statt Erklärungen

## Ziele des Kurses

- Einblick in die „Denkweise“ eines Computers
- Einige universelle Konzepte von Programmiersprachen kennenlernen
- Schulung des analytischen Denkens
- Verständnis von Python-Syntax
- Programmierung eines rudimentären Quizspiels

## Wo findet man Hilfe/Infos?

- Google
- `stackoverflow.com`
- Youtube (z.B. Tutorials)
- `docs.python.org/3`
- Bücher (z.B. *Python Crashkurs* v. Eric Matthes)
- `mailto: aaron.kunert@salemkolleg.de`

# Was ist Python?

---



## Wie funktioniert überhaupt die Programmierung in Python?

1. Man **schreibt** eine Abfolge von Befehlen/Anweisungen in eine Text-Datei (nicht Word!)
2. Danach lässt man diese Datei vom Python-Interpreter **ausführen**.

## Was wird benötigt?

### Am Anfang

- Compiler/Interpreter
- Texteditor (z.B. Mac: Xcode, Windows: Edit)

### Später

- Google
- Integrierte Entwicklungsumgebung (IDE)
- Versionskontrolle (VCS)
- Virtueller Maschinen
- Datenbanken
- Grafikbearbeitung

Editor und Compiler müssen nicht auf dem eigenem Computer installiert sein. Es gibt dafür auch cloudbasierte Lösungen.

## Warum Python?

- Einfaches Setup
- Einstiegsfreundliche Syntax
- Python ist eine Hochsprache
- Python muss nicht kompiliert, sondern nur interpretiert werden
- Große Community → großes *Ecosystem*
- Python ist extrem vielseitig
- Python ist plattformunabhängig

## Typische Einsatzbereiche

- Automatisierung
- Webscraping
- Datenanalyse
- Webentwicklung

# Wie Programmierer denken

Wie lernt man analytisches Denken?

---

*Everyone in this country should learn to program a computer, because it teaches you to think.*

*(Steve Jobs)*

## Phasen des Lernens einer Programmiersprache

1. Annäherung: Fokus auf dem Begreifen der Grundkonzepte
2. Syntax: Fokus auf der korrekten Anwendung der Syntax
3. Funktionalität: Fokus liegt darauf, Problemstellungen *pragmatisch* zu lösen
4. Design: Fokus auf les-und wartbaren Code
5. Architektur: Fokus auf Strategie, Projekte nachhaltig und erweiterbar umzusetzen

## Problem Solving

Sobald man die Syntax korrekt verwenden kann, steht das Lösen von Problemen beim Programmieren im Fokus.

Dabei ist die Kunst nur wenige, klare begrenzte Bausteine (die Befehle der Sprache) *kreativ* so zusammenzusetzen, damit das gegebene Problem gelöst wird.



## Problemlösungsstrategien

- **Trial** and Error
- Formuliere laut und möglichst präzise, was eigentlich die Problemstellung ist
- Zerlege das Problem in kleinere Probleme oder mach Dir Zwischenziele
- Gibt es schon eine ähnliches Problem, was Du gelöst hast und von wo aus Du starten kannst?
- Erkläre anderen das Problem und was Du schon bisher geschafft hast
- Ändere Dein Denken: Scheitern ist nicht das Ende des Weges, sondern der Anfang
- To be continued

# Die Konsole

Das Sprachrohr zum Computer

---

## Definition: Konsole

Die Konsole ist ein simples Programm, das nur aus einem Eingabefeld besteht, und mit dem man mit einem anderen (in der Regel komplexeren Programm) mittels spezifischer Befehle kommunizieren kann.

## Beispiele

- Windows-Eingabeaufforderung (Kommunikation mit Windows)
- Mac-Terminal (Kommunikation mit MacOS)
- Browser-Konsole (Kommunikation mit der Webseite mittels JavaScript)
- Die Python-Konsole

Für Programmierer\*innen ist die Konsole der wichtigste Kommunikationsweg zu ihrem Computerprogramm.

## Überprüfe, ob Python bei Dir installiert ist

1. Google wie man die Konsole bzw. das Terminal zum Betriebssystem öffnet
2. Öffne die Konsole
3. Prüfe, ob Python installiert ist, indem Du einen der folgenden Befehle ausprobierst
  - `python --version`
  - `python3 --version`
4. Interpretiere die Antwort

# Programmieren in der Cloud

Schnell und unkompliziert einsteigen

---

## **Browserbasierte IDE verwenden**

1. Gehe auf <https://replit.com>
2. Erstelle ein Konto (Sign up)
3. Klicke auf „Create repl“
4. Wähle als Template „Python“ aus

# Erste Schritte im REPL

(Read-Evaluate-Print-Loop)

---

Probier mal folgende Kommandos aus

- `3 + 4`
- `2 - 7`
- `"Hello" + "World"`



Was machen die folgenden *Operatoren*?

- +
- -
- \*
- /
- \*\*

Und diese?

- %
- //
- ==
- <=
- <

## Operatoren I

Die Operatoren `+` und `-` sind klar. Die Operatoren `*` und `/` bezeichnen Multiplikation und Division. Der Operator `**` berechnet die Potenz (hochnehmen).

## Operatoren II

Der Operator `%` ist der Modulo-Operator (vgl. Wikipedia). Der Operator `//` arbeitet analog zur Division, rundet das Ergebnis jedoch auf die nächste ganze Zahl ab. Die Operatoren `==` (Gleichheit), `<=` (Kleiner gleich), `<` (kleiner als) sind Vergleichsoperatoren und geben entweder `True` oder `False` zurück

## Wie rechnet Python?

- Wird Punkt-vor-Strich berücksichtigt?
- Kann man mit Klammern die Reihenfolge beeinflussen?
- Was ist der Unterschied zwischen `10/5` und `10//5` ?
- Was bedeutet das Kommando `_`?
- Wie kann man Zwischenergebnisse in Variablen speichern?

## Rechenregeln

- Python rechnet Punkt-vor-Strich.
- Python berücksichtigt Klammern.
- Das Ergebnis von `/` ist stets eine Fließkommazahl, das Ergebnis von `//` ist stets eine ganze Zahl.
- Das Kommando `_`, referenziert das vorherige Ergebnis.
- Zwischenergebnisse lassen sich mittels des Zuweisungsoperators `=` in einer Variable speichern.

# Variablen

---

Jeder Wert in Python kann in einer Variable gespeichert werden:

```
my_variable = 3
```

Die Zuweisung darf auch das Ergebnis einer Berechnung sein:

```
my_new_variable = 3 + 5
```

Die Zuweisung darf auch weitere Variablen enthalten:

```
my_brand_new_variable = my_variable + my_new_variable
```

Man darf auch Kettenzuweisungen machen:

```
a = b = c = 100
```

## Gültige Variablennamen

- Erlaubt sind Buchstaben (nur ASCII), Ziffern und Unterstriche
- Der Name darf nicht mit einer Ziffer starten
- Beliebige Länge
- Wer's schon kennt als *regulärer Ausdruck*: `[_a-zA-Z][_0-9a-zA-Z]*`
- Schlüsselwörter sind nicht erlaubt

## Liste der Schlüsselwörter

False	None	True	and	as
await	break	class	continue	def
else	except	finally	for	from
import	in	is	lambda	nonlocal
pass	raise	return	try	while
assert	global	with	elif	or
del	not	async	if	yield

## Style-Guide Variablennamen

- Englische Wörter
- Nur Kleinbuchstaben
- Möglichst ausdrucksstarke Namen verwenden
- Keine Angst vor langen Namen
- Namen, die aus mehreren Worten bestehen, mit Unterstrich trennen (*snake-case*)

z.B. `students_in_this_room`, `number_of_unpaid_bills`



## Probier's aus!

- Welchen Wert hat eine Variable, wenn man sie nicht vorher definiert hat?
- Was passiert, wenn man eine Variable definiert, die schonmal verwendet wurde?
- Wie kann man eine Variable mit Wert 3 um 1 vergrößern?

## Lösung

- Verwendet man eine undefinierte Variable, wird ein Fehler geworfen
- Ja, man kann eine Variable einfach neu definieren
- Hat beispielsweise `my_variable` den Wert 3, so lässt sich der Wert wie folgt vergrößern:  
`my_variable = my_variable + 1`

# Datentypen

---

Jeder Wert in Python hat einen *Datentyp*. Unter anderem gibt es folgende *primitive* Typen in Python.

- `int` Integer (ganze Zahlen)
- `float` Float (Dezimalzahlen)
- `bool` Boolean (Wahrheitswerte)
- `str` String (Zeichenketten)
- `NoneType` (Typ des leeren Werts `None`)

## Integer

Ganze Zahlen wie z.B. 1, -1, 0. Nicht aber 2.0 oder 0.0.

## Float

Fließkommazahlen, z.B. 3.1415925. Achtung: Bei Float-Berechnungen können schnell „Überraschungen“ auftreten: Was ergibt z.B. 1.2 - 1.0 ?

## Boolean

Booleans sind eine Sonderform von `int` und können nur die Werte `True` (entspricht 1) und `False` (entspricht 0) annehmen. Sie entstehen in der Regel, wenn man Fragen im Programm stellt (z.B. `3 < 4` oder `1 == 2`).

## String

Strings sind beliebige Zeichenketten und müssen in (ein-, zwei- oder dreifache) Anführungszeichen eingeschlossen werden. Die Ausdrücke `'hello'`, `"Hello"` und `"""Hello"""` sind (fast) äquivalent.

## Mehrzeilige Strings

Ein *Stringliteral* kann nur innerhalb einer Zeile definiert werden. Soll ein String mehrere Zeilen umfassen, müssen dreifache Anführungszeichen verwendet werden.

## Steuerzeichen

Gewisse Kombinationen mit Backslash sind reservierte Steuerzeichen. So bezeichnet beispielsweise `\n` einen Zeilenumbruch und `\t` ein Tabulatorzeichen.

Beispiel: `"This text\nfills two lines"`

## Escaping

Möchte man ein Steuerzeichen nicht ausführen, sondern buchstäblich nehmen. Muss man sie mit einem Backslash *escapen* bzw. maskieren.

Beispiel: `"This text fits in\\n one line"`

## Raw-Strings

Möchte man alle Steuerzeichen eines Strings ignorieren, kann man ihn als *Raw-String* definieren.

Beispiel: `r"This \n String \t has no control characters"`

## Typecasting (Umwandlung von Typen)

### Implizit

Bei manchen Operationen nimmt Python automatisch eine Typumwandlung vor.

Beispiel: `1 + 2.0` ergibt `3.0`

### Explizit

Die Funktionen `int()`, `float()`, `str()` und `bool()` führen jeweils eine Typumwandlung durch (sofern möglich). Beispiele:

- `int(2.0)` ergibt `2`
- `float(2)` ergibt `2.0`
- `int("3")` ergibt `3`

## Typ einer Variablen ermitteln

Mit der Funktion `type()` lässt sich der Typ bestimmen, z.B. `type(3.2)`.

**Versuche die Fragen erst ohne Python zu beantworten, überprüfe Deine Vermutung**

- Welchen Datentyp hat das Ergebnis von `3 - 1.0` ?
- Was ist das Ergebnis von `"2" + 1` ?
- Was ist das Ergebnis von `"2" + "2"`?
- Sind die beiden Werte `0` und `"0"` gleich?
- Sind die beiden Werte `2` und `True` gleich?
- Sind die beiden Werte `bool(2)` und `True` gleich?
- Sind die beiden Werte `1` und `True` gleich?



## Typaufgaben

- Der Datentyp des Ergebnisses ist `float`
- Fehlermeldung
- Das Ergebnis ist "22"
- Nein
- Nein
- Ja
- Ja

## Erkläre mit Deinen eigenen Worten

- Nach welcher Regel wandelt `int()` eine Fließkommazahl in eine ganze Zahl um?
- Nach welchen Regeln wandelt `bool()` Zahlen und Strings in einen Wahrheitswert um?

# Operatoren

---

## Die wichtigsten Operatoren

- + (Addition oder Zusammenkleben von Strings)
- - (Subtraktion)
- \* (Multiplikation)
- / (Division, ergibt immer ein Wert vom Typ `float`)
- \*\* (Potenzierung)
- % (*modulo-Operator*: Rest bei ganzzahliger Division)
- // (Division und Abrunden, ergibt immer ein Wert vom Typ `int`)
- == (Vergleichsoperator, ergibt immer ein Wert vom Typ `bool`)
- != (Ungleichheitsoperator, ergibt das Gegenteil von ==)

## Operator-Präzedenz

1. Klammern
2. \*\*
3. \*, /, //, %
4. +, -

Operatoren gleichen Rangs werden innerhalb eines Ausdrucks von links nach rechts abgearbeitet.

### Ausnahmen:

Potenzierung (\*\*) und Zuweisung (=) werden von rechts nach links verarbeitet.

## Kombinierte Zuweisung

Oft möchte man eine gegebene Variable neu zuweisen:

---

```
counter = 1  
counter = counter + 1      # counter = 2
```

---

Dies lässt sich auch kurz schreiben als

---

```
counter = 1  
counter += 1      # counter = 2
```

---

Analog sind die Operatoren `-=`, `*=`, `/=`, etc. definiert.

Was kommt raus?

---

x = 7

x += 3

x \*= 6

x /= 15

---

# Von der REPL zum Quellcode

---



## Script Mode

Sobald man mehrere zusammenhängende Zeilen hat, wird die Eingabekonsole (REPL) sehr unübersichtlich. Daher gibt es auch die Möglichkeit, alle Programmzeilen zunächst aufzuschreiben und diese dann gebündelt von Python ausführen zu lassen. Im Gegensatz zum REPL bzw. interactive Mode von Python wird dies *Script Mode* genannt.

## Beispiel

---

```
name = "Max"  
age = 20  
age = age + 1
```

---

## Ausführung

Um diesen Code auszuführen, muss man bei Replit auf den Run-Button klicken oder alternativ den Shortcut Strg+Enter (Windows) bzw. Cmd+Enter (Mac) verwenden.

## Achtung

Im Gegensatz zum REPL werden Ergebnisse von Rechnungen nicht mehr automatisch auf der Konsole ausgegeben.

# Input/Output

Kommunikation über die Konsole

---

## Die Konsole

Grafische Benutzeroberflächen sind zu Beginn relativ kompliziert, daher verwenden wir zunächst die *Python-Konsole* für die Kommunikation mit unserem Programm.

## Output

Um einen String auf der *Konsole* auszugeben, verwende die Funktion `print()`.

Zum Beispiel: `print("Hello there")`.

Es können auch Variablen eingesetzt werden:

---

```
message = "Hello there"  
print(message) # Hello there
```

---

## String Interpolation

Um Variablenwerte innerhalb eines Strings auszugeben, verwenden wir die String-Interpolation-Syntax:

---

```
my_value = 5
print(f"The variable my_value has the value {my_value}")
# The variable my_value has the value 5
```

---

Das geht auch als *inline expression*:

---

```
print(f"The sum of 1 and 2 is {1+2}")
# The sum of 1 and 2 is 3
```

---

## Input

Um einen String vom User einzulesen, verwende die Funktion `input()`:

---

```
age = input("How old are you?")  
print(f"I am {age} years old")
```

---

### Achtung

Das Ergebnis von `input` hat stets den Datentyp `string` auch wenn Zahlen eingelesen werden. Gegebenenfalls muss das Ergebnis mittels `int()` oder `float()` in den gewünschten Typ umgewandelt werden.

## Beispiel: Input und Output kombiniert

---

```
name = input("What is your name?")  
age = input("What is your age?")  
print(f"Hello {name}, you are {age} years old")
```

---



## Adressabfrage

Schreibe ein kurzes Skript, das Dich nach Deinem Namen, Alter und Adresse fragt. Wenn es alles eingelesen hat, soll es diese Infos in folgender Form auf der Konsole ausgeben:

```
Hallo Max, schön, dass Du da bist. Du bist 21 Jahre alt und wohnst in der  
Bismarckstraße 12 in Glücksstadt.
```

## Adressabfrage

---

```
name = input("Dein Name: ")
age = input("Dein Alter: ")
street = input("Deine Adresse: ")
city = input("Deine Stadt: ")

print(f"Hallo {Name}, schön, dass Du da bist. Du bist {age} Jahre alt")
print(f"und wohnst in der {street} in {city}.")
```

---

## Blick in die Zukunft

Schreibe ein kurzes Skript, dass Dich nach Deinem Alter fragt. Daraufhin soll es auf der Konsole ausgeben, wie alt Du in 15 Jahren sein wirst.

## Lösung

---

```
age = input("Wie alt bist Du? ")
age = int(age) + 15
print(f"In 15 Jahren wirst Du {age} sein.")
```

---

## Kommentare

---

## Kommentare

Alle Zeichen einer Zeile, die hinter einem # (Hashtag) kommen, werden von Python ignoriert. So lassen sich Kommentare im Quellcode platzieren.

### Beispiel

---

```
print("This line will be printed")  
# print("This line won't")
```

---

# Conditionals

Ein Programm verzweigen

---

## Problemstellung

Lies eine Zahl  $x$  ein. In Abhängigkeit von  $x$  soll Folgendes ausgegeben werden:

Die Zahl  $x$  ist größer als 0

bzw.

Die Zahl  $x$  ist kleiner 0

Wie macht man das?

## Lösung (fast)

---

```
x = input("Gib eine Zahl x an")  
x = int(x)
```

```
if x > 0:  
    print("x ist größer 0")  
else:  
    print("x ist kleiner 0")
```

---



## Struktur if-else Statement

if *Bedingung*:

    ▯▯ *Codezeile A1*

    ▯▯ *Codezeile A2*

    ▯▯     ⋮

else:

    ▯▯ *Codezeile B1*

    ▯▯ *Codezeile B2*

    ▯▯     ⋮

*Codezeile C1*

    ⋮

## Wie funktioniert's?

Ist die `if`-Bedingung `True`, so wird der `if-Block` ausgeführt. Ist sie `False` wird der `else-Block` ausgeführt.

### Definition: Block

Aufeinanderfolgende Codezeilen, die alle die gleiche Einrückung besitzen, nennt man *Block*. D.h. Leerzeichen am Zeilenanfang haben in Python eine syntaktische Bedeutung.

## Good to know

- Der `else-Block` ist optional.
- Falls die Bedingung nicht vom Typ `bool` ist, so wird sie implizit umgewandelt.

## Antwort überprüfen

Schreib ein Programm, dass folgende Frage auf der Konsole ausgibt und die Antwort einliest.

```
Was ist die Hauptstadt von Frankreich?
```

Darauf hin soll entsprechend der Antwort folgendes Feedback auf der Konsole erscheinen:

```
Das war richtig!
```

```
bzw.
```

```
Das war falsch! Die richtige Antwort ist Paris.
```

## Antwort überprüfen

---

```
answer = input("Was ist die Hauptstadt von Frankreich?")
if answer == "Paris"
    print("Das ist richtig!")
else
    print("Das war falsch! Die richtige Antwort ist Paris.")
```

---

## Volljährigkeit prüfen/Zutrittskontrolle

Schreibe ein Skript, dass nach dem Alter eines Users fragt und überprüft, ob der User schon volljährig ist. Dementsprechend soll auf der Konsole folgendes Feedback erscheinen:

```
Willkommen
```

```
bzw.
```

```
Du darfst hier nicht rein
```

## Teilbarkeit bestimmen

Schreibe ein Skript, dass eine ganze Zahl einliest. Daraufhin soll auf der Konsole ausgegeben werden, ob die Zahl durch 7 teilbar ist. Beispiel: Ist die Eingabe 12, so ist die Ausgabe:

```
Die Zahl 12 ist nicht durch 7 teilbar.
```

## Zutrittskontrolle

---

```
age = input("Wie alt bist Du? ")
age = int(age)

if age >= 18:
    print("Willkommen!")
else:
    print("Du darfst hier nicht rein!")
```

---

## Teilbarkeit bestimmen

---

```
x = input("Gib eine Zahl ein: ")
x = int(x)

if x % 7 == 0:
    print(f"Die Zahl {x} ist durch 7 teilbar")
else:
    print(f"Die Zahl {x} ist nicht durch 7 teilbar")
```

---

## Logische Operatoren

Booleans können mittels folgender Operatoren miteinander verknüpft werden:

`and` Ist genau dann `True`, wenn beide Operanden `True` sind.

`or` Ist genau dann `True`, wenn mindestens ein Operand `True` ist.

`not` Kehrt den nachfolgenden Wahrheitswert um.

### Beispiel

- `2 > 0 and 3 > 4` ist `False`
- `1 > 0 or 6 > 1` ist `True`
- `not 2 < 1` ist `True`

## Was ergeben die folgenden Ausdrücke?

- `not 2 < 3 and 4 < 7`
- `4 not == 8`
- `3 != 4 and not 4 == 8`
- `7 <= 7.0 and not 7 != 7.0`
- `7 > 5 or 4 < 5 and not 9 > 6`
- `not 3 < 6 > 8`
- `not 3`

## Präzedenz beachten!

1. `==, !=, <=, <, >, >=`
2. `not`
3. `and`
4. `or`



## Das elif-Statement

Mit der reinen if-else-Syntax können nur *binäre* Verzweigungen dargestellt werden. Um mehrer, gleichrangige Verzweigungsäste zu realisieren kann man das elif-Conditional verwenden.

### Beispiel

---

```
if x < 0:
    print("x is < 0")
elif x == 0:
    print("x is 0")
elif x == 1:
    print("x is 1")
else:
    print("x is not negative but neither 0 nor 1")
```

---

Die Anzahl der elif-Blöcke ist beliebig. Der else-Block ist wie immer optional.

## Worin unterscheiden sich die beiden Abschnitte?

### Abschnitt 1:

---

```
if x % 2 == 0:
    # some Code here
if x % 3 == 0:
    # some Code here
else:
    # some Code here
```

---

### Abschnitt 2:

---

```
if x % 2 == 0:
    # some Code here
elif x % 3 == 0:
    # some Code here
else:
    # some Code here
```

---

## Berechne deinen Urlaubsort:

### Anleitung:

- A) Wähle eine Zahl zwischen 1 und 9
- B) Multipliziere die Zahl mit 3
- C) Addiere 3 dazu
- D) Das Ergebnis mit 3 multiplizieren
- E) Zähle die beiden Stellen der Zahl zusammen
- F) Endergebnis = Dein Urlaubsort

### Urlaubsort:

1. Italien

2. Spanien

3. Türkei

4. Bali

5. Holland

6. Sylt

7. Kroatien

8. Frankreich

9. Zuhause

10. USA



Lies eine Zahl zwischen 1 und 9 ein und gib auf der Konsole *deinen nächsten Urlaubsort* aus.

## Urlaubsort

---

```
number = input("Gib eine Zahl zwischen 1 und 9 ein: ")
number = int(number)
```

```
number = number * 3
number = number + 3
number = number * 3
```

```
cross_sum = number // 10 + number % 10
print("Dort verbringst Du Deinen Urlaub: ")
if cross_sum == 1:
    print("Italien")
elif cross_sum == 2:
    print("Spanien")
# ... more elif statements ...
elif cross_sum == 9:
    print("Zu Hause")
else:
    print("USA")
```

---

## Der Ternary Operator

Oftmals möchte man eine Variable in Abhängigkeit eines Wahrheitswertes definieren. Für diesen einfachen Fall, ist das `if-else`-Konstrukt sehr umständlich. Stattdessen kann man für die Kürze den *ternary operator* verwenden.

### Beispiel

---

```
if x < 0:
    sign = "negative"
else:
    sign = "positive"
```

---

### Stattdessen mit Ternary Operator

```
sign = "negative" if x < 0 else "positive"
```

## Ternary Operator

Lies eine ganze Zahl ein und gib ihren Betrag auf der Konsole aus. Schaffst Du es, das Ganze mit weniger als 5 Zeilen Code zu programmieren?

## Lösung

---

```
x = input("Gib eine Zahl ein: ")
x = float(x)
abs_value = x if x >= 0 else -x
print(f"Der Betrag von {x} ist {abs_value}")
```

---